

Bei der Stiftung Preußischer Kulturbesitz - Bundesbehörde - ist in der Abteilung Informations- und Datenmanagement der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz - zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**IT-Security und Service Manager\*in (m/w/d)**  
**bis Entgeltgruppe 12 TVöD**  
**- je nach Qualifikation -**  
**Kennziffer: SBB-IDM-3-2019**

unbefristet zu besetzen.

Je nach Qualifikation und Berufserfahrung können eine übertarifliche Stufenzuordnung und/oder eine IT-Fachkräftezulage gewährt werden.

Die Staatsbibliothek zu Berlin (SBB) ist eine wissenschaftliche Universalbibliothek, die zu den größten deutschen Bibliotheken zählt. Sie betreibt über 450 Serversysteme mit zahlreichen, zum Teil in Eigenentwicklung entstandenen Anwendungen. Als Basis dient ein komplexes, über mehrere MAN-Standorte gekoppeltes Datennetzwerk. Speichersysteme mit einer Kapazität im einstelligen Petabyte-Bereich werden konsolidiert über die Standorte hinweg betrieben. Die Serverlandschaft umfasst sowohl unter Windows als auch unter Linux betriebene Server- sowie Backupssysteme. Zur Gewährleistung eines verlässlichen IT-Servicemanagements sind bereits mehrere Systeme im Einsatz oder im Aufbau. Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK) verfügt über ein mit allen Einrichtungen der Stiftung abgestimmtes IT-Sicherheitskonzept.

**Aufgabengebiet:**

- Wahrnehmen konzeptioneller und operativer Aufgaben der IT-Sicherheit in der SBB
- Durchführen des IT-Sicherheitsmanagements für die SBB/SPK
- Entwickeln, Planen und Koordinieren des IT-Servicemanagements der SBB
- Entwickeln und Koordinieren von Abrechnungsverfahren für die Verrechnung von IT-Services der SBB gegenüber anderen Einrichtungen der SPK
- Beraten der Abteilungsleitung sowie der Referatsleitungen in Angelegenheiten des IT-Servicemanagements

**Anforderungen:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Diplom (FH)) der Informatik, Wirtschaftsinformatik, Medieninformatik oder einer vergleichbaren technisch-naturwissenschaftlichen Fachrichtung mit IT-Ausrichtung oder auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen
- Erfahrung im IT-Bereich mit dem Schwerpunkt IT-Security
- sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- konzeptionelle, analytische und strategische Fähigkeiten
- hoher Grad an Eigeninitiative mit Ergebnisorientierung
- gute Team- und Kommunikationsfähigkeit, ausgeprägte Kundenorientierung und Verantwortungsbewusstsein
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und hohe Belastbarkeit

**Erwünscht:**

- mehrjährige Berufserfahrung sowie Fortbildungen in den Bereichen IT-Sicherheit, IT-Infrastruktur, insbesondere hinsichtlich der Sicherheit von (Private-)Cloud-Anwendungen sowie der Netzwerk- und Applikationssicherheit
- Spezialkenntnisse (HW/SW) im Bereich IT-Sicherheit und Kryptographie, Verschlüsselungs-methoden und IT-Forensik
- fundierte ITIL-Kenntnisse, Erfahrungen in der Anwendung von ISO/IEC 27001/27002
- fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse in Kosten- und Leistungsrechnung
- Erfahrungen in der Planung und Organisation von IT-Betriebsumgebungen

**Wir bieten:**

- einen sicheren und dauerhaften Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Arbeit in einem kreativen, interdisziplinären Team
- flexible Arbeitszeitgestaltung im Team zwischen 06.00 und 21.00 Uhr (keine Kernzeit)
- 30 Tage Erholungsurlaub
- ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- Zuschuss zu Angeboten der Gesundheitsförderung

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Als interdisziplinäre Kultur- und Forschungseinrichtung bietet die SPK familienfreundliche Arbeitsbedingungen und gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Bundesgleichstellungsgesetz. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Eine Besetzung mit Teilzeitbeschäftigten ist grundsätzlich möglich.

Bitte richten Sie Ihr Anschreiben an die Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin, Dr. h.c. (NUACA) Barbara Schneider-Kempf. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Prüfungszeugnisse bzw. Urkunden, Arbeitszeugnisse etc.) können Sie per E-Mail (möglichst in einem einzelnen PDF-Dokument) unter Angabe der Kennziffer **SBB-IDM-3-2019** bis zum **31. Januar 2020** an die folgende Adresse senden:

**Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Personalabteilung, Sachgebiet I 2 c, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin - E-Mail: [bewerbungsmanagement@hv.spk-berlin.de](mailto:bewerbungsmanagement@hv.spk-berlin.de)**

Bei einer Bewerbung in Papierform fügen Sie bitte nur Kopien bei, da wir die Unterlagen nicht zurücksenden können, es sei denn Sie fügen einen frankierten Briefumschlag bei. Die Bewerbungen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Ansprechpartner für Fragen zum Aufgabengebiet: Herr Ritter (Tel.: 030 - 266 43 2100)

Ansprechpartnerin für Fragen zum Bewerbungsverfahren: Frau Cziha (Tel.: 030 - 266 41 1730)